



Sicher und gesund arbeiten

Spezialisiert auf die Fachbereiche Arbeitssicherheit und Brandschutz, steht das Ingenieurbüro Anwander mit Sitz in Sulzberg seinen Kunden mit passgenauen Lösungen rund um das Thema Sicherheit zur Seite. Dieser Artikel beschäftigt sich mit dem Fachbereich Arbeitssicherheit. In der nächsten Ausgabe unseres Magazins erfahren Sie mehr zum Thema Brandschutz.

Gegründet wurde das Ingenieurbüro Anwander 1982, seit 2004 arbeitet Daniel Anwander im Unternehmen und führt es seit 2013 als alleiniger Geschäftsführer. Mittlerweile hat sich das Büro zu einem etablierten Dienstleister mit aktuell 20 Mitarbeitern entwickelt. Auch die Profile wurden geschärft. „Mir ist es wichtig, zwei klar differenzierte Fachbereiche mit qualitativ hochwertigen Ingenieursdienstleistungen anzubieten“, erklärt der Geschäftsführer.

Verstärkung im Fachbereich Arbeitssicherheit

Um den Ausbau der beiden Fachbereiche weiter voranzutreiben, hat sich das Unternehmen auch personell verstärkt. Seit Oktober 2014 ist Heinz Waldmann als Prokurist und Bereichsleiter Arbeitssicherheit im Unternehmen. „Entscheidend ist eine ganzheitliche Betrachtung des Arbeitssystems einschließlich der Belastungen und Verhaltensweisen der Mitarbeiter“, erklärt Heinz Waldmann. „Das heißt nicht nur: Wo lauern Gefahren und was belastet die Mitarbeiter? sondern auch: was stärkt Mitarbeiter und ist gesundheitsfördernd?“. Denn der moderne Arbeitsschutz ist weit mehr als das Einhalten von rechtlichen Vorschriften zur Vermeidung von Unfällen. „Wir bieten wirksame Werkzeuge an, mithilfe derer ein Unternehmen sicheres und gesundheitsgerechtes Verhalten der Mitarbeiter auf der soliden Basis rechtssicherer Arbeitsbedingungen umsetzen kann“, so Waldmann.

An dieser Stelle entsteht auch häufig ein Verknüpfungspunkt zum zweiten Fachbereich, dem Brandschutz. Zum Beispiel, wenn neue Firmengebäude geplant wer-

„Entscheidend ist eine ganzheitliche Betrachtung des Arbeitssystems einschließlich der Belastungen und Verhaltensweisen der Mitarbeiter.“

Heinz Waldmann, Prokurist und Bereichsleitung Arbeitssicherheit

den. „Wenn wir Betriebsstätten brandschutztechnisch planen, kann das Bauvorhaben auf Wunsch des Kunden bereits in der Planungsphase auch auf arbeitssicherheitsrechtliche Belange geprüft werden“, erklärt Daniel Anwander.

Das Anwander®-sicherGesund-Konzept Ansatzpunkt ist eine systematische Betrachtung der Organisation im Unternehmen. In die Gefährdungsbeurteilung werden Führungskräfte und Mitarbeiter einbezogen, um zu sehen, welche Faktoren wirklich belasten. Auf Basis dieser Analyse, die Aspekte wie Maschinensicherheit, Ge-



Geschäftsführer Daniel Anwander und Prokurist und Bereichsleiter Arbeitssicherheit Heinz Waldmann.

fahrstoffe und Ergonomie am Arbeitsplatz, aber auch psychische Faktoren wie Arbeitsorganisation und Arbeitsklima einfließen, werden dann maßgeschneiderte Maßnahmen zur Verbesserung entwickelt. Wichtig für Heinz Waldmann: „Durch die starke Einbeziehung der Führungskräfte und Mitarbeiter entsteht von Beginn an ein Gleich-

gewicht zwischen notwendigen Verbesserungen der Arbeitsbedingungen sowie des Sicherheits- und Gesundheitsverhaltens auf Seiten der Mitarbeiter“. Ziel des Anwander®-sicherGesund-Konzept ist es, dass Sicherheit und Gesundheit selbstverständlich werden. Auf dem Weg dorthin begleitet das Ingenieurbüro Anwander seine Kunden.

Vielschichtiges Engagement

Um hochwertig beraten zu können, setzt das Ingenieurbüro auf lebenslanges Lernen und gezielte Verstärkung. Gesucht werden betriebserfahrene Praktiker genauso wie Absolventen sicherheitstechnischer Studiengänge. „Zu uns passen Mitarbeiter, die Spaß daran haben, Wissen zu vermitteln“, erklärt Daniel Anwander. „Das ist wichtig – schließlich leben wir das, was wir für unsere Kunden entwickeln, selbst“. Anwander finanziert derzeit zwei Mitarbeitern einschlägige Master-Studiengänge und lud im vergangenen Jahr alle Mitarbeiter zu einem Fahrsicherheitstraining ein.

Aber nicht nur die Kunden und Mitarbeiter liegen der Firma Anwander am Herzen, auch soziales Engagement wird groß geschrieben. So sponsert das Ingenieurbüro auch 2014 das Benefizkonzert des Projekts „VUIMERA“ am 19. Dezember in der Kirche „St. Johannes der Täufer“ in Hindelang. Die Erlöse kommen in diesem Jahr dem Verein „Kinderbrücke Allgäu“ zugute.

Sonja Kehr

Ingenieurbüro Anwander GmbH & Co. KG
Arbeitssicherheit & Brandschutz

Am Fichtenholz 5
87477 Sulzberg
Telefon (08376) 9218180
Telefax (08376) 1666
info@fasi-brandschutz.de
www.fasi-brandschutz.de